

Berufliche Bildung

im Berufsbildungsbereich

Unsere Adressen

Iserlohner Werkstätten gGmbH

Giesestraße 35 · 58636 Iserlohn
Postfach 1702 · 58587 Iserlohn
Telefon 02371/9766-0
Telefax 02371/9766-190

Pastor-Horstmann-Werkstatt

Ernst-Stenner-Straße 19 · 58675 Hemer
Gewerbegebiet Eisenbahnschleife

Ihre Ansprechpartner

Heinz Hertrampf
Telefon 02371/9766-635
Telefax 02371/9766-9635
heinz.hertrampf@iswe.de

Linda Pattio
Telefon 02371/9766-616
Telefax 02371/9766-9616
linda.pattio@iswe.de



Arbeit. Leben. Qualität.

Weitere Informationen: www.iswe.de

Iserlohner Werkstätten gGmbH
Amtsgericht Iserlohn, Handelsregister HRB 804
Geschäftsführer: Martin Ossenberg, Volker Holländer

Diakonie 
Mark-Ruhr



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
Reg.- Nr. 54848 QM08



Entsorgungsfachbetrieb
Reg.-Nr. 58640-1208-ESC

 Iserlohner
Werkstätten



Wir ermöglichen allen Teilnehmern ihre persönlichen Wünsche und Interessen hinsichtlich einer möglichen Berufswahl zu überprüfen und dadurch eine eigene Berufswahlentscheidung treffen zu können.

Berufliche Bildung

Die beruflichen Bildungsangebote der Iserlohner Werkstätten dienen der beruflichen Eingliederung und Vorbereitung auf die Aufnahme einer Tätigkeit in den Arbeitsbereichen der Werkstatt (einschließlich ausgelagerter Arbeitsplätze) oder einem Betrieb des allgemeinen Arbeitsmarktes.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören in diesem Zusammenhang, den Menschen mit Behinderung die Möglichkeit zu geben, ihre persönlichen Wünsche und Interessen sowie Fähig- und Fertigkeiten hinsichtlich einer möglichen Berufswahl zu überprüfen und zu bewerten, sich am Spektrum geeigneter Angebote zu orientieren und eine Berufswahlentscheidung zu treffen.

Wenn Sie individuellen Gesprächsbedarf haben, steht Ihnen unser Beratungsteam gerne zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an!

Unser Service

Theoretische und praktische Ausbildung

- Vermittlung der erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten in einer beruflichen Bildungsmaßnahme
- Vorbereitung der Menschen mit Behinderung, wenn möglich, auf eine nachhaltige berufliche Tätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt oder für einen weitgehend am individuellen Wunsch orientierten Arbeitsplatz in der Werkstatt
- Erhöhung des Qualifikationsniveaus
- Eröffnung betrieblicher Qualifizierungsangebote im Rahmen ausgelagerter Arbeitsplätze
- Differenziertes Angebot an werkstattinternen Ausbildungs- und Arbeitsplätzen u.a. in den Bereichen Elektromontage, Industrielle Montage, Hauswirtschaft, Lager/ Logistik
- Schulung von Kulturtechniken
- hohe Teilnehmerzufriedenheit (Kundenzufriedenheit)

